Freitag, 11. September, 19.00 Uhr im Museum Bautzen

Eröffnungsveranstaltung zum Tag des offenen Denkmals 2026

Vortrag: Bodendenkmale und Infrastruktur in Bautzen – Archäologische Forschungen zur mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Stadt Budissin und ihrem Umland.

Referent: Dr. Thomas Westphalen, Vorsitzender des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz, ehemaliger Leiter der archäologischen Denkmalpflege im Landesamt für Archäologie

Bautzen gehörte zu den Städten, deren historische Stadtzentren 1989 buchstäblich vor dem Zusammenbruch standen. Nach 1990 begann die Sanierung der maroden Bausubstanz und die Wiederbebauung der seit 1945 brachliegenden Trümmergrundstücke. Damit war Bautzen ein Schwerpunkt der Stadtkernarchäologie Sachsens. Die zahlreichen Ausgrabungen erbrachten neue Erkenntnisse zur Entwicklung der Stadt sowie zum Alltagsleben ihrer Bewohner im Laufe der Jahrhunderte.

Eintritt frei

Liebe Mitglieder und Freunde des Altstadtvereins,

ich komme sehr gern der Bitte von Frau Kaiser, der Kulturamtsleiterin und Museumschefin, nach, die Einladung zur Eröffnungsveranstaltung an Sie weiterzuleiten.

Am Sonntag hat natürlich auch unser Mühltor ganztägig geöffnet, nicht wie angegeben erst ab 14 Uhr. Lutz Spieler hat zwei große Aufsteller zur Stadtbefestigung gestaltet.

Es sei mir gestattet, auch für meine ehemalige Wirkungsstätte zu werben: Die tollen, aber teils sehr restaurierungsbedürftigen Märchen- und Kinderfiguren an der ehemaligen Pestalozzischule werden gezeigt und das Haus A des Schiller-Gymnasiums feiert seinen 125. Geburtstag! Schüler bieten Führungen in beiden Häusern an, es gibt ein Catering und Almut Natuschke und ich werden ab 14 Uhr zur Baugeschichte und Entwicklung vortragen.

Am 29. September geht unsere Vortragsreihe weiter mit Hagen Schulz **im Museum.**

Ich möchte noch einmal an unsere Vereinsausfahrt am 10. Oktober erinnern. Bitte melden Sie sich noch ganz schnell an, falls Sie es noch nicht getan haben.

Beste Grüße

Ulrike Wiezorek